

Lupus alpha All Opportunities Fund (B)

Bei diesem Factsheet handelt es sich um Werbematerial und nicht um ein investmentrechtliches Pflichtdokument.

Stand: 31.08.2017

Portfolio Manager



Franz Führer

Portfolio-
management

- seit 2001 Lupus alpha Asset Management AG

Anlagestrategie:

Bei der Anlagestrategie des Lupus alpha All Opportunities Fund handelt es sich um eine Small & Mid Cap-Strategie mit deutlich geringerer Volatilität als eine vergleichbare Long only-Strategie. Ziel der Strategie ist es, Ineffizienzen an den europäischen Aktienmärkten durch eine Kombination verschiedener Einzelstrategien bzw. Bausteine auszunutzen. Der erste Baustein enthält eine Long/Short Strategie auf Einzelaktien sowie Pairtrades¹⁰ in Einzeltiteln und Sektoren. Zudem werden im zweiten Baustein kurz- und mittelfristige Handelsmöglichkeiten realisiert. Der Fonds bietet somit innerhalb seines Anlageuniversums von ca. 1.000 Titeln die Möglichkeit, flexibel Trends am Aktienmarkt auszunutzen.

Anlageziel:

Der Fonds strebt an, langfristig den europäischen Aktienmarkt sowie den HFRU Equity Hedged Index zu übertreffen.

Wertentwicklung (brutto in EUR):¹

	Jan.	Feb.	Mrz.	Apr.	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
2015	3,42%	3,62%	3,05%	0,06%	1,14%	-2,52%	2,03%	-0,58%	-1,78%	-0,63%	-0,37%	0,20%	7,68%
2016	-6,18%	1,44%	1,20%	4,75%	0,01%	-4,18%	1,47%	0,13%	1,63%	-0,30%	0,60%	4,72%	4,84%
2017	2,35%	2,49%	-0,05%	1,40%	1,97%	1,80%	0,66%	0,23%					

Anteilklasse B

ISIN-Nummer:

LU0329425713

Auflegungsdatum:

21.01.2008

Ausgabeaufschlag:⁴

bis zu 5%

Management-Fee:⁵

derzeit 1,0%

Performance-Fee:⁶

20%

Hurdle Rate:⁷

3M-Euribor + 2% p.a.

High-Watermark:⁸

ja

Fondsvolumen:

120,33 Mio EUR

Rücknahmepreis:

112,35 EUR

Ertragsverwendung:⁹

thesaurierend

Preisveröffentlichung:

www.fundinfo.com

Reuters:

AOM99WX.DX

Bloomberg:

LUPALOP LX

	von	bis	Lupus alpha All Opportunities Fund (B)
1 Monat	31.07.2017	31.08.2017	0,23%
90 Tage	02.06.2017	31.08.2017	2,13%
3 Jahre	29.08.2014	31.08.2017	25,59%
5 Jahre	31.08.2012	31.08.2017	69,28%
Kalenderjahr	30.12.2016	31.08.2017	11,35%
seit Auflegung	21.01.2008	31.08.2017	124,70%
seit Auflegung p.a.	21.01.2008	31.08.2017	8,78%

12-monats-Berichtszeiträume (brutto)

Lupus alpha
All Opportunities Fund (B)

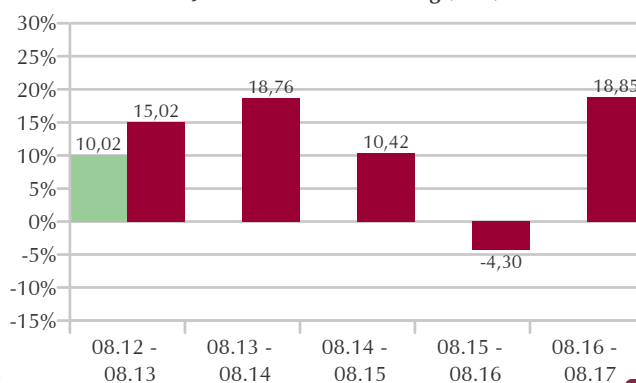
31.08.2016 - 31.08.2017	18,85%
31.08.2015 - 31.08.2016	-4,30%
31.08.2014 - 31.08.2015	10,42%
31.08.2013 - 31.08.2014	18,76%
31.08.2012 - 31.08.2013	15,02%
31.08.2011 - 31.08.2012	5,02%
31.08.2010 - 31.08.2011	-7,37%
31.08.2009 - 31.08.2010	9,06%
31.08.2008 - 31.08.2009	18,57%

Risikokennzahlen (brutto):³

Volatilität p.a.	8,34%
Maximaler Verlust 90 Tage	-19,07%
VaR 95 - 10	-1,57%
VaR 99 - 10	-2,22%
Sharpe Ratio	0,99
Maximaler Drawdown	-20,61%

Wertentwicklung seit Auflage
(in Fondswährung = Euro, auf 100 indiziert)

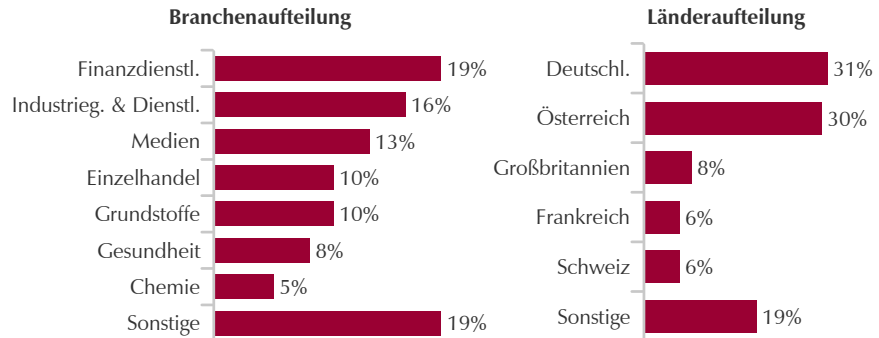
Jährliche Wertentwicklung (in %)

— Bruttowertentwicklung¹— Nettowertentwicklung²

Lupus alpha All Opportunities Fund (B)

Stand: 31.08.2017

Korrelationen:¹¹	
Stoxx Europe TMI Small	0,60
REXP	-0,18
Durchschnittliche Netto Aktienquote (betagewichtet)	29,90%



Zusätzlich zu den allgemein beschriebenen Risiken im Verkaufsprospekt ist das Risiko von Wertschwankungen auf den europäischen Aktienmärkten von besonderer Bedeutung.

Der Lupus alpha All Opportunities Fund B ist in Kategorie 4 eingestuft, weil sein Anteilpreis typischerweise moderat schwankte und deshalb sowohl Verlustrisiken als auch Gewinnchancen entsprechend moderat sein können.

Ausführliche Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt.

* Die Darstellung bildet den synthetischen Risiko- und Ertragsindikator (SRRI) der Wesentlichen Anlegerinformationen des Fonds ab und beinhaltet nicht alle möglichen Risiken. Fonds unterliegen marktbedingtem Kurschwankungen, die zu Verlusten, bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals, führen können. Ergänzende Risiken und detaillierte Informationen zu dem Risiko- und Ertragsindikator entnehmen Sie bitte den aktuellen Wesentlichen Anlegerinformationen. Die Wesentlichen Anlegerinformationen und den aktuellen Verkaufsprospekt können Sie auf www.lupusalpha.de abrufen.

- Quelle: Lupus alpha; Bruttowertentwicklung (BVI-Methode): Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung) und geht von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Die auf Kundenebene anfallenden Kosten wie Ausgabeaufschlag und Depotkosten sind nicht berücksichtigt. Sofern nicht anders angegeben entsprechen alle dargestellten Wertentwicklungen der Bruttowertentwicklung.
Bitte beachten Sie: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.
- Quelle: Lupus alpha; Die Nettowertentwicklung geht von einer Modellrechnung mit einem investierten Betrag von EUR 1.000,-, dem maximalen Ausgabeaufschlag sowie einem Rücknahmeabschlag (siehe Stammdaten) aus. Sie berücksichtigt keine individuellen Kosten des Anlegers, wie bspw. eine Depotführungsgebühr. (Bitte vergleichen Sie hierzu das Preisverzeichnis Ihrer depotführenden Stelle.)
Bitte beachten Sie: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.
- Volatilität: Die Volatilität ist die Schwankungsbreite eines Wertpapierkurses oder Index um seinen Mittelwert in einem festen Zeitraum. Ein Wertpapier wird als volatil bezeichnet, wenn sein Kurs stark schwankt.
Maximaler Verlust 90 Tage: Der maximale Verlust gibt an, welchen Verlust ein Investor erleidet, wenn er während der letzten 90 Tage zum Höchstpreis gekauft und zum niedrigsten Preis verkauft hätte.
VaR 95 – 10: Der Value at Risk definiert die Verlusthöhe, die mit einer Wahrscheinlichkeit von 95% innerhalb von 10 Tagen nicht überschritten wird.
VaR 99 – 10: Der Value at Risk definiert die Verlusthöhe, die mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% innerhalb von 10 Tagen nicht überschritten wird.
Sharpe Ratio: Die Sharpe Ratio setzt die Überschussrendite (Fondsp performance abzüglich Geldmarktzins) zur Schwankungsbreite (Volatilität) ins Verhältnis und gibt die Rendite des Fonds pro Risikoeinheit an. Je höher die Sharpe Ratio, desto mehr Rendite wurde bezogen auf das eingegangene Risiko erwirtschaftet.
Der Maximum Drawdown bezeichnet den höchsten jemals aufgetretenen kumulierten Verlust einer Anlage innerhalb des betrachteten Zeitraums.
- Der Ausgabeaufschlag ist die Differenz zwischen dem Ausgabepreis und dem Anteilwert. Der Ausgabeaufschlag variiert je nach Fondsart und Vertriebsweg und deckt üblicherweise die Beratungs- und Vertriebskosten ab.
- Die Management-Fee ist die Verwaltungsvergütung, die dem Fondsvermögen entnommen und Lupus alpha für Management und Verwaltung gezahlt wird.
- Die Performance-Fee ist eine erfolgsabhängige Vergütung, welche abhängig von der Wertentwicklung oder bei Erreichen bestimmter Ziele erhoben wird, wie zum Beispiel das bessere Abschneiden im Vergleich zu einer Benchmark. Die Kosten können auch erhoben werden, wenn eine im Vorfeld festgelegte Mindest-Performance erzielt worden ist.
- Die Hurdle Rate bezeichnet eine bestimmte Mindestverzinsung bzw. Gewinnschwelle, die ein Fonds erzielen muss, damit die Fondsgesellschaft am Gewinn des Fonds beteiligt wird.
- Performancegebühren von Fondsgesellschaften sind häufig an eine High-Watermark, sprich den historischen Höchststand des Fonds, gebunden. Das heißt, erst wenn diese Marke überschritten wird, entsteht ein neuer Provisionsanspruch.
- Thesaurierende Fonds legen die erwirtschafteten Erträge wieder an, das heißt sie behalten diese dauerhaft im Fondsvermögen. Somit erhöhen sie den Anteilwert.
- Mit Pairtrades möchte der Investor von der unterschiedlichen Entwicklung zweier Werte profitieren, die ein Paar bilden, d.h. sich in der Vergangenheit durch eine ähnliche Performance ausgezeichnet haben (z.B. zwei Aktien eines Sektors). Weicht die Differenz der kumulierten Renditen in der kurzen Frist stark vom langfristigen Mittelwert ab, so wird auf eine gewinnbringende Wiederannäherung („Mean Reversion“) gesetzt.
- Die Korrelation misst die Stärke der statistischen Beziehung zweier Variablen zueinander. Für eine positive Korrelation gilt „je mehr ... desto mehr“, für eine negative Korrelation gilt „je mehr... desto weniger“. Die Stärke der Korrelation liegt zwischen -1 (vollständig entgegengerichtet) und +1 (vollständig gleichgerichtet). Korrelationen sind ein Hinweis aber kein Beweis für Kausalitäten, also bewiesene Ursachen- und Wirkungszusammenhänge.

Der Teilfonds kann in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente eines oder mehrerer Aussteller mehr als 35% des Fondswertes anlegen. Das Verwaltungsverglement des Teilfonds benennt im Abschnitt „Anlagebeschränkungen und Risikosteuerung“ diese Aussteller.

Disclaimer:

Der Fonds ist ein von der Lupus alpha Investment S.A. in Luxemburg aufgelegter Publikumsfonds mit Vertriebszulassung in Deutschland und Österreich. Die in diesem Factsheet angegebenen Fondsinformationen sind zu allgemeinen Informationszwecken des Anlegers erstellt worden. Sie ersetzen weder eigene Marktrecherchen noch sonstige rechtliche, steuerliche oder finanzielle Information oder Beratung. Das Factsheet stellt keine Kauf- oder Verkaufsaufforderung oder Anlageberatung dar. Es enthält nicht alle für wirtschaftlich bedeutende Entscheidungen wesentlichen Angaben und kann von Informationen und Einschätzungen anderer Quellen/Marktteilnehmer abweichen. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität dieser Unterlage wird keine Gewähr übernommen. Sämtliche Ausführungen gehen von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage aus. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Portfolio Managers wieder, und können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die vollständigen Angaben zu dem Fonds sind dem jeweils aktuellen Verkaufsprospekt sowie ggf. den wesentlichen Anlegerinformationen, ergänzt durch den letzten geprüften Jahresbericht bzw. den letzten Halbjahresbericht zu entnehmen.

Ausschließlich rechtsbindende Grundlage für den Erwerb von den von der Lupus alpha Investment S.A. verwalteten Fonds sind der jeweils gültige Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen, die in deutscher Sprache verfasst sind. Diese erhalten Sie kostenlos bei der Lupus alpha Asset Management AG, Postfach 11 12 62, 60047 Frankfurt am Main, auf Anfrage telefonisch unter +49 69 365058-7000, per Email service@lupusalpha.de, über unsere Homepage www.lupusalpha.de, oder bei der österreichischen Zahl- und Informationsstelle, der Credit Bank Austria AG mit Sitz in A-1010 Wien, Schottengasse 6-8. Anteile der Fonds erhalten Sie bei Banken, Sparkassen und unabhängigen Finanzberatern.